

Wahlvorschläge, abschlägig beschieden

frei nach Brechts Empfehlung an die Regierung, sich ein anderes Volk zu wählen

Die Demokratie braucht mündige Bürger.

Leute, die zu dumm sind, oder zu unwissend, oder zu verblendet, oder zu faul oder überhaupt irgendwie zu blöde, um an der richtigen Stelle ihr Kreuzchen zu machen, die sind total ungeeignet für die Demokratie. Traurig aber wahr. Ich selber als Politiker bedauere das ja am allermeisten.

Also, schauen wir mal, wer da so zur Wahl steht. Als mündiger Bürger.

Emma Bernstein. Eine alte Oma, die denjenigen Politiker wählt, den sie auf einem Zeitungsbild mit so einem hübschen bunten Schal gesehen hat; also das ist ja nun wirklich keine Basis. Die nicht.

Philip Werner. Ein abgekiffter Youngster, der dort das Kreuzchen macht, wo er die kleine lila psychodelische Maus sieht; nee also der ist ja total unzurechnungsfähig, und zwar chronisch. Der nicht

Maria Vögler. Eine alte Klatschbase, die nur zwielichtige Politiker wählt, von denen sie sich erhofft, dass die mindestens ein paar so richtig saftige Skandale provozieren; also die wählt natürlich zwangsläufig genau die Falschen. Die nicht.

Horst Büttmeier. Ein Saufkopf, der kaum mal so lange unter fünf Promille ist, dass er den Stift zum Ankreuzen halten kann; so einer kann ja nicht klar denken. Der nicht.

Anneliese Welker. Eine gelangweilte Hausfrau, die in den Kandidaten X verknallt ist, weil er so süß lächelt; also, ich bitte Sie... Die nicht.

Heribert Wenzelbart. Ein braver Buchhalter, der sich nicht für Politik interessiert und eigentlich überhaupt keinen von den ganzen Namen kennt, die da auf dem Zettel stehen, aber aus Pflichtbewusstsein zur Wahl geht und sein Kreuzchen macht; also, das ist ja schlimmer als Lotto. Der nicht.

Johannes Nowak. Das ist so ne richtig knallrote Socke; der hört überhaupt nicht hin, was die Kandidaten eigentlich konkret sagen, der macht sein Kreuzchen da, wo es am schreiendsten rot ist, und wenn es die Ampel ist... Nee, der nicht.

Hugo Kommerer. Ein brauner Unverbesserlicher von der allerübelsten Sorte, der würde alle Juden gleich noch mal vergasen, so einen kann man doch nicht wählen lassen... Der nicht.

Kathi Spechtl. Ältere bayrische Katholikin, die macht ihr Kreuzl dahin, wo's ihr der Pfarrer sagt, was soll denn das. Die nicht.

Udo Wältzer. Der schaut bloß auf Steuern und Zahlen, wer ihm da am meisten - das heißt, am wenigsten - verspricht, den wählt er, sonst ist ihm alles scheißegal, da würde der auch den Hitler wählen oder den Idi Amin. Der nicht.

Yvonne Boginski. Die ist so eine Esoterik-Spinnerin, die wählt wahrscheinlich die, die ihr im Traum erscheinen, oder die ihr ihr Schamane geweissagt hat - um Gotteswillen, was soll denn dabei rauskommen... Die nicht.

Karin Poltner. Die kennt nur Umwelt, Umwelt, Umwelt; wenn ihr einer sagt, dass er fünf Berghamster rettet, dann wählt sie denn, egal ob der dafür die Wirtschaft ruiniert oder sonstwas. Die nicht.

Albert Berghammer. Der hat gerade seinen Job verloren, der sieht nur noch Arbeitsplätze, und wenn jemand sagt, er schafft Arbeitsplätze - selbst wenn das in der Auftragskiller-Branche wäre, der wählt den... Der nicht.

Oliver Haupe. Der ist selber Politiker, so'n kleiner kommunaler erst mal, aber der will noch was werden, und der wählt natürlich immer fleißig seine eigene Partei, egal was für Pfeifen - sowas von subjektiv. Nee, der auf jeden Fall auch nicht.

.....

Hmmm ja.

Lauter ungeeignetes Material, fürchte ich.

Na ja, es gibt ja noch jede Menge andere Leute.

Mal sehen, wer übrig bleiben wird...